





nehmen lassen. Diese Gedächtnisrede wird durch die Gedächtnisrede der jetzt regierenden Kaiserin Elisabeth von Österreich...

Sehen erließen der Jahresbericht aus Dr. Geisler's hiesigem öffentlichen chemischen Laboratorium, dessen Jahrbuch seit mehreren Jahren Dr. Otto Schreiner's ist. Dieser Bericht...

In einer am 27. Februar in Schönfeld bei Wilmshausen abgehaltene Versammlung des landwirthschaftlichen Vereins, an welcher zahlreiche Landwirthe und Milchwirthe der Umgegend theilnahmen...

In einer Versammlung der hiesigen Gärtnereichen wurde beschlossen, die Durchführung eines zwölftägigen Arbeitstages anzunehmen, ferner einen Minimalsatz von 20 M. im Monat...

In Waldheim trat dieser Tage in ein Uhrmacherschaft ein neuer Meist, emile Schönbauer, ein, in welchem derselbe um...

Die Töchter der Amtshauptmannschaft und Schulinspektion sollen die Lehren des Schönbauer mit Fleiß und Aufmerksamkeit...

In Schönbauerhammer wird vom 1. April ab eine Poststation bestehen. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation von 10 Tagen vermindert. Am 1. März d. J. wurde die hiesige Poststation...

Collection der ...

Collection der ...

Collection der ...

Collection der ...

Collection der ...



Brüderlein.

Das vorstehende Einlage-Concert des Gewerbehaus-Orchesters...

Die Beerdigung Carl Ritter's findet heute Nachm. 3 Uhr...

Ueber ein Concert der Gesellschaft 'Amicitia' in Weissen...

Der Sylvia sang vorstern im Berliner Königl. Opernhaus...

Die Berliner Liedertafel, der angelegentlichste Männer...

Briefkasten.

A. u. B. kamen überein, gemeinschaftlich ein Paar der...

U. V. V. Resultat d. Stolpen. 1) Ich schäufte alle...

Reflexe A. B. Es handelt sich nämlich um das Wort...

U. V. V. München. Da ich erst kürzlich das Ansehen...

U. V. V. Einliebter. Kann ein Mann, welcher in...

U. V. V. Welche Mittel sind zur Heilung...

U. V. V. Kannst Du mir nicht ein Mittel gegen die...

U. V. V. Kannst Du mir nicht ein Mittel gegen die...

U. V. V. Kannst Du mir nicht ein Mittel gegen die...

U. V. V. Kannst Du mir nicht ein Mittel gegen die...

Da ich jetzt die englische und französische Grammatik...

Schnedelbach, Dellendorf. Antwort: In der...

Freier Geist, Medingen. Dieser Unsel!

U. V. V. Einliebter. Kann ein Mann, welcher in...

U. V. V. Welche Mittel sind zur Heilung...

U. V. V. Kannst Du mir nicht ein Mittel gegen die...

U. V. V. Kannst Du mir nicht ein Mittel gegen die...

U. V. V. Kannst Du mir nicht ein Mittel gegen die...

U. V. V. Kannst Du mir nicht ein Mittel gegen die...

Presbiter Nachrichten. Nr. 63. Sonntag, 4. März 1884.















**Verein zur Wahrung  
Landwirthschaftlicher Handelsinteressen.**  
**Generalversammlung**  
Freitag den 15. März, 1/3 Uhr, im  
weißen Saale des Restaurants „Drei Raben“,  
Marienstraße.  
**Tages-Ordnung:**  
Eingänge, Jahresbericht des Vorsitzenden und des Geschäfts-  
führers, Kassenbericht, Wahl von 2 Vorstands-Mitgliedern an  
Stelle der beiden naturgemäß auscheidenden Herren. Die  
Münzger Schlichtungsgesellschaft etc. Die im Entwurf des bürger-  
lichen Gesetzbuchs den landwirthschaftlichen Handel, insbesondere  
den Vieh-Handel berührenden Punkte, Bragelassen.  
Dresden, 1. März 1899.

**Der Vorstand.**  
André.

**Fabrik und Lager  
aller Arten**  
Bürsten, Besen, Pinsel u. Kammwaren.  
**J. Rappell, Obergraben 3.**  
Gegründet 1859.

**Ca. 1500 Centner  
weißfleischige Zwiebel-Kartoffeln**  
liegen zum Verkauf auf Rittergut Cunnerdort, Post  
Nieder-Ebersbach; auch werden dafelbst Bestellungen auf  
**Samen-Kartoffeln**  
entgegen genommen.  
Der Konkurs-Verwalter  
**Bernhard Brauer in Groyenhain.**

**J. Frödrich, Zahnkünstler,**  
28 Waisenhausstraße 28,  
gegenüber dem Victoria-Hotel-Garten.  
Anwendung jeder technischen Neuheit, welche das Tragen  
künstl. Zähne erleichtert, das natürliche Aussehen derselben  
verbessert, sowie die Vorrichtungen im Munde schonender  
gestaltet. Beste, solideste Ausführungen bei billigen  
Preisen. Bei jeder Bemittelte finden, wie immer, zu jeder Tages-  
zeit Verthätigung.

**A. Beerholdt,**  
Salle a, d. Z., DRESDEN, Leipzig,  
Markt, 2. Oberhof 2, Nr. 5 Markt Nr. 5.  
I. Geschäft: Schloßstraße, Eckhaus N. Bräuerstraße,  
II. Geschäft: Bauwerkstraße 14,  
III. Geschäft: Steinstraße 2, und Löbtau, Wilsdrufferstr. 43.  
Colonialwaaren und Landesprodukten  
en gros und en detail.

**Brotfabrik.**

Erste ff. Mehl in Brot zu 32 Bld., ausgerei. à 35 Bld.	1 Pfd. 30 Bld., 5 Bld. 145 Bld.
Erste ff. gemahlene Mehl	1 Pfd. 35 " 5 " 170 "
Erste ff. Weizenmehl	1 Pfd. 30 " 5 " 135 "
Doch. Carolina-Fel-Mehl	1 " 22 " 5 " 105 "
n. Kronen-Lohn-Mehl	1 " 15 " 5 " 70 "
n. Hangoon-Fel-Mehl	1 " 18 " 5 " 90 "
n. Perl-Weizen in die. Rem.	1 " 20 " 5 " 95 "
n. Weizen-Gries	1 " 20 " 5 " 95 "
Kartoffelmehl, beste Qual.	1 " 19 " 5 " 90 "
Wassermehl, beste Qual.	1 " 22 " 5 " 105 "
Sartoffelmehl, beste Qual.	1 " 20 " 5 " 95 "
Crone helle Feulen	1 " 26 " 5 " 125 "
n. weisse Feulen	1 " 15 " 5 " 70 "
weisse Feulen	1 " 18 " 5 " 85 "
weisse Feulen	1 " 15 " 5 " 70 "
weisse Feulen	1 " 40 " 5 " 190 "
weisse Feulen	1 " 20 " 5 " 145 "
weisse Feulen	1 " 45 " 5 " 220 "
weisse Feulen	1 " 36 " 5 " 160 "
weisse Feulen	1 " 110 " 5 " 370 "
weisse Feulen	1 " 75 " 5 " 370 "
weisse Feulen	1 " 60 " 5 " 200 "
weisse Feulen	1 " 33 " 5 " 150 "
weisse Feulen	1 " 30 " 5 " 140 "
weisse Feulen	1 " 28 " 5 " 130 "
weisse Feulen	1 " 24 " 5 " 115 "
weisse Feulen	1 " 20 " 5 " 95 "
weisse Feulen	1 " 24 " 5 " 110 "
weisse Feulen	1 " 26 " 5 " 125 "
weisse Feulen	1 " 21 " 5 " 120 "
weisse Feulen	1 " 9 " 5 " 40 "
weisse Feulen	1 " 6 " 5 " 25 "
weisse Feulen	1 " 30 " 5 " 140 "
weisse Feulen	1 " 30 " 5 " 140 "
weisse Feulen	1 " 65 " 5 " 240 "
weisse Feulen	1 Bad. 65 " 5 Bad. 320 "
weisse Feulen	1 " 50 " 5 " 250 "

**Reines amerikan. Petroleum-Reichstest,**  
1 Liter 21 Bld., 1 Pfd. 13 Bld.  
**Denatur. Brenn-Spiritus, 90%, 5 Lit. 1.25 Bld.**  
Kaffee's roh und geröstet in allen Preislagen.  
**A. Beerholdt,**  
Brotfabrik, Colonialwaaren und Landes-Produkten  
en gros und en detail.  
Dresden, Schloßstr., Bauwerkstr. 14, Steinstr. 2,  
Löbtau, Wilsdrufferstr. 43.  
Verandt nach auswärts bei Aufträgen von 12 Pf. an  
frei nach allen Bahnhöfen des Königreichs Sachsen.  
Aufträge von 5 Mark an auf Wunsch prompt frei Haus  
Dresden, Löbtau, Wilsdrufferstr., Plauen, Striesen,  
Bismarckstr.

**Pfannkuchen**  
empfehl.  
**Ferd. Sander, Marienstr.**

**Für Händler!  
Butter,**  
täglich frische gute Land- u. Ber-  
bergs, sowie Mollerei u. Ritters-  
gutbutter in Stücken und aus-  
gewogen, auch ohne Salz à 10 u.  
155 Pf. an. Verandt nach Ausw.  
Bismarckstr. 11, im Hofe links.  
NB. Einzelne nicht abgegeben.

**S&W.**  
1. Schössergasse 1.  
Wir offeriren aus neuer  
Sendung

**Bratheringe**  
per 1/2 Ballast 3.20, bei 5 Pf.  
à 3.10, bei 10 Pf. à 3.00,  
per 1/2 Ballast 1.50, bei 5 Pf.  
à 1.85, bei 10 Pf. à 1.80,  
für Dresden 1/2 40 Pf., 1/2 40 Pf.  
20 Pf. theurer.

**Pöcklinge**  
per 1/2 50 Stück 1.10,  
ff. Schlei-Pöcklinge  
Stück 6-10 Pf.

**Kieler Sprotten**  
Bund 80 Pf.,  
geräuch. Lachs  
per Bund 4 Pf.,  
Brieken, Gelee-Aal,  
gesalz. Heringe  
crownallbrand Co. Nr. 34.,  
Schod Nr. 369.  
Schlack & Waldmann,  
Schlößergasse 1.

**E. Paschky**

Montag oder Dienstag  
frisch eintreffend:  
**Bücklinge**  
Riste 1 Nr. 10 Pf.,  
bei 5 Risten 1 Nr. 5 Pf.,  
" 10 " 1 " " "  
" 50 " " 95 " "  
" 100 " " 93 " "  
" 300 " " 90 " "

**Bratheringe,**  
für Dresden 1/2 40 Pf.,  
1/2 40 Pf. theurer,  
bei 1 1/2 320 Pf., 170 Pf.,  
" 5 " 315 " 165 "  
" 10 " 310 " 160 "  
" 25 " 200 " 145 "  
" 50 " 280 " 140 "

**Schell-Fisch,  
Dorsch,  
Schollen,  
Senf-Gurken**  
E. Paschky,  
Wilsdrufferstr. 3,  
Bauwerkstraße 79.  
Leihhaus-Schekine  
zu kaufen gesucht. H. Ranssch,  
Doppelbismarckplatz 8. pt.

**Feine Masken-Anzüge**  
Tiedstraße 5, erste Etage.  
Gut. Möbel laut und ver-  
laut Doppelbismarckplatz  
Nr. 8, part. H. Ranssch.

Ein Rapp-Wallach, 9 Jahre  
alt, sowie eine Welschmü-  
llerei, 5 Jahre alt, welche beide  
nur in der Landwirtschaft zu  
verwenden sind, stehen zum Verkauf  
Posthalterei Dresden,  
Hofmann.

**Federbetten** 18 Pf.  
Zohas in allen Größen 30 "  
Schlafsofa mit Matr. 60 "  
Garnituren 95 "  
feine Plüsch-Garnit. 190 "  
Ruhesohle 80 "  
Chaiselongues 50 "  
Aufsitzer in u. außer dem  
Haus solid und billig König-  
Johannstraße 7, 3. Et. (Ecke  
Bismarckstraße). Voigt.

**Eine rolle Plüsch-Gar-  
nituren billig König-Johann-  
straße 7, 3. Etage.**

**C. G. Kühnel**  
Webergasse 9.  
Frische große  
grüne Seringe  
zum Waschen (mit Anweisung)  
à 5 Stk. 10 Stk. 45 Pf.  
empfehl.  
C. G. Kühnel, Weber-  
gasse 9.

Im Commission-Verlage von Justus Neumann (E. Un-  
geten) und durch alle Buchhandlungen für 40 Pf. (in größeren  
Partien für 30, bez. 20 Pf.) zu beziehen:  
**„25 Jahre Protestantenverein!“**  
Ein Latein-Zeugniß,  
d. i.  
schlichtes und offenes Wort,  
gesprochen in dem seit 50 Jahren bestehenden  
**Verein evang.-luth. Glaubensgenossen**  
zur Förderung christlicher Erkenntnis im Volke  
und Ausübung christlicher Armen- u. Krankenpflege  
in Dresden  
von dessen Vorsitzenden  
**Th. Frauke, Ob.-Reg.-Rath.**  
Ein einmaliger Reinertrag ist zum Besten der Zwecke des  
Vereins evang.-luth. Glaubensgenossen bestimmt.

**Hille's Gasmotor „Saxonia“.**  
**Hille's Petroleummotor „Saxonia“.**  
Dresdner Gasmotorenfabrik Moritz Hille in Dresden  
empfiehlt Gasmotoren von 1-100 Pferdekraft, in liegender,  
stehender, ein-, zwei- und vierzylinderiger Construction.  
Geräuschlos arbeitend und überall aufzustellen. Mehrere  
Hundert im Betriebe.  
**Transmission nach Seller's System.**  
Prospecte und Kostenanschläge gratis.  
Feinste Referenzen.  
**Vielfache Prämierungen.** D. R.-Patent.

**Möbel-Halle Saxonia**  
von **R. Berkowitz,**  
Dresden, König-Johannstrasse 15, 1.  
Größtes Lager Sachsens, eigene Tapezier-Werkstatt im  
Hause, Preise ohne jede Concurrenz. Großartige Ausstellung.  
Auch Nichtkäufer Besichtigung des Lagers und Lokalitäten  
gern gestattet.  
Auf Wunsch Preiscurant gratis und franko.  
Telephon-Anschluß Nr. 1733.

**Rückladungen gesucht.**  
3 Wagen von Breslau, Banzlau, Görlitz,  
Leipzig,  
Naumburg, Erfurt,  
Zeit, Altenburg,  
Hamburg, Berlin,  
Wien, Prag,  
Zwickau, Chemnitz,  
Waldheim.  
Preise billigst unter Garantie.  
Alb. Senewald, Compt. Neust. Niedergraben,  
Telephon 688.

**Möbel-Magazin von Bruno Locke,**  
Dresden-N., Poststraße Nr. 19 und 23.  
**Complete Wohnungs-Einrichtungen,  
Braut-Ausstattungen für jeden Stand.**  
Solide, prompte Bedienung.

**Bell-Orgeln,**  
(amerik. Harmoniums)  
für  
**Kirche  
Schule  
Haus**  
sowie Harmoniums von 110 M. an.  
Mietzahlung gestattet.  
Allein. Depot:  
**Theobald Dietrich,**  
Musikalien- u. Piano-Magazin,  
Frauenstrasse.

**Präparirtes  
Gerstenmehl.**  
Dieses aus Braugerste ohne  
jede Beimischung bereitet  
**Nährmittel**  
wird seiner leichten Verdaulichkeit  
zufolge Kranken und Reconales-  
centen empfohlen, für schwächliche  
Kinder ist es geradezu die beste  
Ernährung. Dasselbe ist ge-  
mahlen, als auch in Stücken in  
1/2 Pfd. à 90 Pf. und 1/2 Pfd.-  
Packeten à 50 Pf. zu haben im  
Haupt-Depot bei  
**O. Friedrich,**  
Dresden-N.,  
Königsbrückerstraße 79.

**1 schönes Sopha,**  
6 Stühle, 1 fl. Orgelkasten, 1 gold.  
Rem.-Verren- und Damenuhr, 1  
Dienstag, sollen bei 100 Pf. billig  
verkauft werden bei Wolff,  
Bismarckstraße 12, 3. Etg.

Ueber die **P. Kneifel'sche  
Haar-Tinktur.**  
Für Haarleidende gibt es kein Mittel, welches für den  
Haarboden so wirksam, reinigend und von den schmerzhaften, die  
Haarfarbe zerstörenden Einflüssen befreiend wirkt, wie dieses alt-  
berühmte, ärztlich auf das Wärmere empfohlene Kosmetikum. Die  
Tinktur befreit nicht nur das Haar von den schmerzhaften, die  
Haarfarbe zerstörenden Einflüssen, sondern bewirkt auch, daß die  
Haarfarbe sich wieder in ihrer natürlichen Schönheit zeigt. Bei  
weissen Haaren bewirkt sie, daß dieselben wieder in ihre natürliche  
Farbe übergehen. — Diese Tinktur ist in Dresden nur echt  
bei Herrn. Koch, Altmarkt 10, in Plac. zu 1, 2 und 3 Mark.

Die beste und billigste  
**Haarzupf-  
Maschine**  
(Krempe)  
für Hand-, Fuß- und Dampf-  
betrieb liefert die  
Maschinenfabrik von  
**A. Lorenz,**  
Dresden-N.,  
Freibauerstraße Nr. 51.

**Weinhandlung Theodor Bötger**  
Seestr. 21, Ranthaus, Laden Nr. 10, Bismarckstr.  
Wegen Todesfall des Inhabers Ausverkauf sämtl.  
licher vorzüglich abgelaugter Weine und Spirituosen zu  
bedeutend ermäßigten Preisen.  
Nur bis Ende März

**Ausverkauf von aus  
Konkurs**  
herstammenden, noch in reicher Fülle vorhandenen Vorräthen von  
Verren-, Damen- und Kinderuhren, Golduhren, Goldketten, Silb-  
waren, 300 P. Tanzschuhe v. 1. u. 2. M. an u. s. w. sollen so  
nach als thunlich in Rosten und einzelnen Paaren zu niedrigst  
abgelassen, aber streng festen Preisen in den Vorterrassen-Räumen  
allein 17 Schreiberstraße 17  
von früh 9-12, Nachmittags von 2-8 Uhr veräußert werden.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 63. Seite 7. Montag, 4. März 1899.



## Concerte und Vorträge (Saison 1889).

Billets u. Vorverkäufe bei **F. Ries, Hof-Musikalienhandlung, Concert-Agentur und Piano-Magazin, Seestraße 21 (Kaufhaus),**  
Fernsprechstelle Nr. 1463.

**VI. Beethoven-Quartett-Abend des Rappoldt-Quartetts:** 8. März, Börsensaal.

**Vorträge der Chorgesangschor für Damen (Dir. E. v. Weiz):** 9. März, Braun's Hotel.

**Emil Sauer, Clavier-Vortrags-Abend:** 11. März, Börsensaal.

**VI. Philharmonisches Concert (Dir.: Ant. Dvorák, Solist: Bernh. Stavenhagen):** 13. März, Gewerbehaus.

**Drei Vorträge über Homocopathie von Dr. A. Willers:** 18. März, 1. und 15. April, Börsensaal.

**Dreysig'sche Sing-Akademie, Kirchen-Concert mit Orchester (Missa solenne von Beethoven):** 22. März, Dreikönigs-Kirche.

**Frau Amalie Joachim, 27. März, Gewerbehaus.**

**Berliner Liedertafel, 27. April, Gewerbehaus.**

**Billetverkauf von 8-1 und 3-6 Uhr.**

Bestellungen auf Billets nimmt auch die K. Hof-Musikalienhandlung v. **Ad. Bauer (F. Plötner),** Neustadt, entgegen.  
Fernsprechstelle 173.

## Lincke'sches Bad.

Heute Montag

## Großes Concert

von dem Musikcorps der Königl. Sächs. Pioniere.  
Gewähltes Programm.

Nach dem Concert **grosser Ball.**

Anfang des Concerts 7 Uhr, des Balles 8 Uhr.

Fritz Spanier.

Morgen Dienstag **großer Fastnachtsball.**

Anfang 7 Uhr.

## Concert- u. Speisehaus

S Altmarkt S.

vorn. Kunze, fr. Feldner,

Im Concert-Saal 1. St.: Heute zur Fastnachts-Vorfeier

**gr. Schlag- u. Streich-Zither-Concert.**

Anf. 6 Uhr. In der Parterre-Kapellstätte: Eintritt frei.

**großes Carneval-Concert**

von der Kapelle des Hauses. Direction: Herr Kapellmeister

**Curt Krause.**

Anfang 6 Uhr. Eintritt frei.

Ergebenst **Ehrhard Krause.**

## Neu! Welt-Restaurant Neu!

Société.

Täglich 2 grosse Concerte

der berühmten Tyroler National-Sängergesellschaft

**J. Hinterwaldner**

Neu! aus Innsbruck. Neu!

Nachm. 1-2 Uhr. Eintritt 20 Pf. Abends 8 Uhr.

Hochachtungsvoll **Paul Menzel.**

Restaurant und Café

„Pirnaischer Platz.“

Etablissement 1. Ranges.

Eingang: 1 Amalienstrasse Nr. 1.

Nur auf kurze Zeit!

Heute und folgende Tage

**Grosses Concert**

der weltberühmten

**Frau Marie Schipek**

mit ihrem

**Original Wiener Elite-Damen-Orchester.**

Anfang punkt 7 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Sonntags zwei Concerte.

Anfang 1 und 7 Uhr.

Hochachtungsvoll **Otto Scharfe.**

NB. Zur Bequemlichkeit meiner hochgeehrten Gäste habe

ich im Parterre neben dem Buffet eine **Garderobe** zur

freien Benutzung eingerichtet.

## TIVOLI.

Heute Ballmusik, von 7-10 Uhr Tanzverein.

Die Verwaltung.

NB. Morgen zur Fastnacht Ballmusik.

**Damm's Etablissement.**

Heute Ballmusik, von 7-10 Uhr Tanzverein. Herren 50,

Damen 20 Pf.

Hochachtungsvoll **G. Schultz.**

**Bergkeller.**

Heute Montag von 7 Uhr an **grosser Elite-Ball,**

angeleitet von der Königl. Pionier-Kapelle.

Damen freien Eintritt. Morgen **gr. Fastnachtsball.**

Hochachtungsvoll **Doypf.**

## Victoria Salon

Auftreten des **Hrl. Karl Odillon,** Gesangs-Soubrette, sowie der **Waldes- und Viederländerin Hrl. Clara Conrad;** der **Araber Abachi u. Mazuz** in ihrer höchst originellen, hier noch nicht gezeigten **Equilibristik** u. ihren **Procurer-Sprünge;** des **Herrn Arpad Augyal,** Schlittschuhläufer (Original); **Gesellschaft Hegelmann,** Production an römischen Ringen und ar. gymnastisches **Poff-Potpouri;** **E. Richards,** Schnellfeldner von **Chorallerknoten** u. **Vorführen von 5 dreistrieten Gänsen.**  
Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang d. Vorstell. 8 Uhr. **H. Thiem.**

## Frauen-Erwerbs-Verein.

Montag, den 4. März 1889,

Abends halb 8 Uhr.

in den Sälen von Braun's Hotel,

Pirnaischestr. Nr. 15/16.

## V. Unterhaltungs-Abend.

Mitwirkende:

Clavier: Herr **Georg Schmale,** Violine: Herr

**Adolph Gunkel,** Sgl. Sächs. Kammermusik.

Gesang: **Fraulein Elisabeth Clauss,** Concert-

sängerin, der **Dresdner Männer-Gesangverein**

unter Direktion von **Herrn Hugo Jüngst.**

Clavierbegleitung: **Herr Paul Bercht,** Pianist.

Der Concertsaal von **Büchner** ist aus dem Depot Pragerstr. 16.

Numerierte und unnumerierte Billets sind bis Montag 5 Uhr

in der Buchhandlung der Herren **Engelhaupt & Heyer**

(vorm. **Pierson**), Wallenhausstr. 13, sowie **Moens** von 7 Uhr

ab an der Kasse zu haben.

Der Vorstand.



## „Dresdner Velocipedclub Wanderer“.

Zu unserm am 8. März a. e. stattfindenden:

## Gala-Reitfest mit Ball

in den Sälen des „Tivoli“, Wettinerstraße.

Laden wir Mitglieder und deren Angehörige hierdurch höflich ein.

Reisefarten bitten wir bei untern Mitglidern: **Herrn Alfred**

**Roesner,** Juwelier, Schloßstr., **Herrn Otto Schulse,** Buch-

händler, König-Johannstr. (gegenüber dem **Frankenbräu**), sowie im

Clublokal: **Angermann's Restaurant,** Pilsenerstr., zu ent-

nehmen. Der Vorstand.

## Königlich Grosser Garten.

Heute Montag

## Großes Concert

auf dem

## Palais-Teiche.

Anfang 2 1/2 Uhr. M. & P. Gasse.

## Kgl. Zwingerteich.

Heute großes **Militär-Concert.** Anf. 2 Uhr.

Zweites Concert Anfang 7 Uhr.

## Ball-Etablissement

„Bellevue“.

Heute Montag und morgen Fastnacht

## gr. öffentlicher Carnevals-Ball.

Heute von 7-10 Uhr freier Tanzverein. Um 10 Uhr **großer**

**Feiern mit Cotillon.** - Morgen Fastnacht machen wir leben

auf die Annonce aufmerksam. Hochachtungsvoll **Max Tetzendorn.**

## Prunksaal

## Carolagarten.

Heute Montag, sowie Dienstag zur Fastnachtsfeier

## Grosses Tanzvergnügen

nach einem **Büchner'schen Concertsaal.**

Ergebenst **Wih. Baumann.**

In den festlich decorirten Sälen des

## Eldorado, Steinstrasse 9,

heute

## großer öffentlicher Ball,

7-10 Uhr Tanzverein, 50 Pf. **Gustav Fritzsche.**

## Panorama international,

Marientrasse 22. 1., eröffnet von 9 Vorm. bis 10 Uhr

Abds. Diese Woche eine **Klosterreise durch**

**Tyrol (2. Theil)**

Eintritt 20 Pf., Kinder 10 Pf. Jede Woche andere Länder.

## Schilling-Museum,

Pilsenerstr. 33.

Bei gutgeheilten Räumen täglich geöffnet von 10 Uhr bis zur

Dämmerung. Sonntags von 11 Uhr.

Eintritt 50 Pf. Donnerstags 1 Mark.

Heute von Vorm. 9 Uhr an bis Abends 6 Uhr

## Dresdner

## Geflügelzüchter-Verein.

Letzter Tag der

## Geflügel-Ausstellung

(Jubiläums-Ausstellung)

in der **Flora, Ostra-Allee 32.**

Eintrittsgeld 50 Pf., Kinder 15 Pf.

Kataloge 40 Pf., Loose 1 Mark bei Herren **Zuckerhandel,**

**Wallstrasse, Kothe,** An der Frauenkirche, **Hromada, Johannes-**

**strasse, Hofgärtler Seyffarth, Amalienstrasse** und den übrigen

Verkaufsstellen, sowie an der Kasse.

## Gambrinus-Säle

## Zum Trianon,

Ostra-Allee — Schützenplatz.

Heute Montag den 4. März 1889

## öffentlicher BALL,

von 7-10 Uhr großes Tanzkränzchen.

Eintritt: Herren mit Tanz 50 Pf., Damen 20 Pf.

„ „ ohne „ 10 „ Damen frei.

Die Trianon-Verwaltung.

## Ball-Musik.

**Apollo-Saal,** Görlitzerstraße.

**Colosseum,** Hauptstraße.

**Orpheum,** Ramenerstraße.

**Odeon,** Carusstraße.

**Reichshallen,** Palmstraße.

**Schützenhaus,** Windmühlentr. 1.

**Sieg's Säle,** Blumenstraße.

**Stadtpark,** große Weichnerstraße.

**Tonhalle,** Glasstraße.

Heute von 7-10, morgen von 6-9 Uhr Tanzverein.

## Tanz-Unterricht

Wilsdrufferstraße 18, 1. St.

Sonntag den 10. März beginnt ein **Conre-Cursus.**

Bei Verfallstunden werden Stunden in 4 Stunden, Controllung

in 6 Stunden gelehrt. **A. Heinsius.**

## „Société“.

Ausgang des unübertrefflichen

## Wiener

## Märzen-Bieres

aus der Actien-Bierbrauerei **Consol.**

**Feldschlösschen**

**à Glas 20 Pf.**

Hochachtungsvoll **Paul Menzel.**

## Fortbildungs-Klasse.

Der einjährige Besuch dieser Klasse leitet von dem der öffentl.

Fortbildungsschule. Prospekte in der Anstalt, Humboldtstraße 4.

Dir. **H. Müller.**

## „Restaurant Rothe Amsel“.

Annen- und Josephinenstrassen-Ecke.

## auf Kreuzen Bock-Bier auf Kreuzen

vom **Planenschen Lagerkeller**

verzapft von heute an und nur in 1/2 Liter-Gläsern.

Hochachtungsvoll **Carl Arndt.**

## Militär-Vorbereitungsanstalt

Director **Rudolf Pollatz,**

Dresden, an der Bürgerwiese 22 (Vorticus), erste Etage.

Der nächste **Curfus** beginnt den 4. April.

Redacteur für Vollkurse: **Dr. Emil Starry,** Verantw. Redacteur

**Julius Schmidt** in Dresden.

Sprechzeit Vorm. 10-12, Nachm. 5-7.

Besitzer und Drucker: **Lipsch & Reichardt** in Dresden

Papier der Vereinigten Dresdner Papierfabriken.

Das heutige Blatt enthält 12 Seiten.

Dresdner Nachrichten Nr. 63, Seite 8, Montag, 4. März 1889



# Grosser Möbel-Verkauf

**Gebr. Albrecht, 4, I. Moritzstrasse 4, I., neben Hôtel de Rome**

stehen neue herrschaftliche Möbel in echt Eiche, Schwarz, blank und matt, echt Nussbaum und echt Mahagoni, zu ganzen Einrichtungen passend, zu folgenden Preisen zum Verkauf, als: echt eichene Patent-Tische zu 18 Personen (ausziehbar Platten), dergl. Nussbaum 15 Thlr., echt Nussbaum-Kleiderschränke mit 2 Thüren 12 Thlr., echt Nussb. 2thürige Waschtische mit echt carrarischem Marmor 8 Thlr., echt eichene Speise-Stühle 2 1/2 Thlr., echt Nussbaum-Hücher- und Spiegel-Schränke, dergl. Verticos, 2thür. echt Nussbaum-Nalonschränke 12 Thlr., echt eichene Buffets (Renaissance-Styl) mit 2 Thüren, Regären, Speise-Auszügen und Geschirrschränken 75 Thlr., echt eichene antike geschnitzte Diplomaten-Schreibtische mit Akten-Auszügen, echt eichene Bücherschränke mit Einrichtung 30 Thlr., circa 2 1/2 Meter hohe Trumeaux mit feinen Stochereien und quecksilberbelagten Crystalgläsern, echt Nussb. u. Mah.-Pfeiler-Spiegel 7 1/2 Thlr., echt Nussbaum-Büffet mit 3 Schränken, echt carrarische Marmorplatte 33 Thlr., Salon-Polster-Garnituren mit feinsten Plüschbezügen in allen Farben 48 Thlr., echt Nussbaum-Bureau, dergl. Herren-Schreibtische mit Akten-Auszügen 33 Thlr., ganz Salon-Mobiliars in echt Nussbaum mit feinsten Plüschbezügen, aus 10 Gegenständen bestehend, 95 Thlr., Oelgemälde (kein Geldruck) Wiener und Düsseldorfer Meister 4 1/2 Thlr., Regulateure mit 14 Tago gut gehenden Werken 7 Thlr., ganze Salon-Einrichtungen in Schwarz, matt u. blank, Salon-Polstergarnituren in den feinsten schweren französischen Seiden-Cotolone-Bezügen, 128 Thlr., echt eichene Verticos, Antoinette-, Spiel- u. Servirtische 7 Thlr., ein grosser Posten Salon- u. Sopha-Teppiche in den feinsten Dessins 5 1/2 Thlr., echt Nussbaum ovale Sopha-Tische mit 2 Säulen, auf Rollen, 5 1/2 Thlr., sowie echt Nussbaum Franz. Bettstellen mit rothen Dreil-Federunterlagen und Keilkissen 16 Thlr., echt Nussbaum-Nähische, fein ausgelegt, sowie Salon-Rohr-Lehnstühle mit gedrehten Säulen 2 1/2 Thlr. u. A. m.

## Leberthran,

beste Marke von Heinrich Meyer in Christiania, von Kindern sehr gern genommen, 1 Flasche 1 Mark und ausgewogen, Prompter Verkauf nach auswärts.

Kgl. Hofapotheke Dresden, Georgenthor.

**Möbel-Magazin der Tischler-Innung zu Dresden**  
 Johannes-Allee 1, Ecke Marienstraße.  
 Größte Auswahl von soliden Möbeln in einfachster bis elegantester stilvoller Ausführung.  
 Alle aussergewöhnlichen einschlagenden Arbeiten werden ausgeführt.

# Ausverkauf!

Um die Waaren, welche durch Muster u. der Mode unterworfen sind, nicht zu sehr am Lager anzuheben, haben wir nach beendeter Inventur die verbleibenden Artikel zusammengekauft und bringen solche hiermit zum Ausverkauf. Der uns durch das ca. 12jährige Bestehen unseres Geschäftes vorangehende Ruf verbindet uns wohl von der Meinung, dass man es hier nicht mit jenen an der Tagesordnung stehenden, häufigen Ausverkäufen zu thun hat und werden wir Jedermann Gelegenheit bieten, sich von der Realität dieses Ausverkaufes zu überzeugen.  
 Die Preise der in Betracht kommenden Qualitäten sind detart erniedrigt, das sich wohl selten wieder Gelegenheit bieten wird, wirklich gute Waare so billig kaufen zu können.

**Englische Gardinen** aus Prima-Garnen hergestellt, jedoch Muster aus der vorjährigen Frühjahrs- und Herbstausstellung, verkaufen: ca. 100-110 Ctm. breit mit eingefasster Kante das ganze Meter mit 43 Pf. 110-120 Ctm. breite englische Gardinen in ca. 4-5 Mustern das ganze Meter 50 Pf., 60 Pf. u. 65 Pf. Diese Qualitäten kosten sonst 75, 90 u. 100 Pf. Vorziehgardinen, ganzes Meter 25 Pf., Schiffsche Zwirngardinen, sowie Reste von 1, 2 und 3 Fensterlänge geben unter Herstellungspreis ab. **Bunte, garantiert echte Gardinen** und **Möbelstoffe**, Muster aus nur voriger Saison in Größe u., das ganze Meter 65, 68, 73 u. 78 Pf. Diese kosten sonst 100 u. 120 Pf. pro Meter.

**Einzelne Bettdecken**, sowie solche älterer Muster in weiß und bunt, offeriren zu niedrigeren Preisen. Es befindet sich ein großer Vorrath **Reste von Bettuchstoffen** ganzer Bettuchbreite, als: Downas, Halbclinen und Zeinen am Lager und geben wir diese Reste, soweit der Vorrath reicht, zum Herstellungspreis ab. Weiter stellen zum Ausverkauf: eine größere Partie gefärbter Spitzen, englische Spitzen, Rücken, seidener Bänder, Handtücher in belleren Farben.

**Oberhemden**, aus ganz vorzüglichen Stoffen gearbeitet, gut sitzend, mit leinenen Einsätzen vorher und vorherer Saison, offeriren per St. mit 2,50 u. 2,80 Mk. Diese kosten überall 3,50 u. 4,50 Mk.  
**Kragen** und Manschetten für Herren, ältere Façons, geben für die Hälfte des früheren Preises.

**Damenwäsche**, als: Frisirmäntel, einige Dbd. elegante Schlepprücke mit angeknöpfter Schleppe u., welche jedoch im Schauensker etwas, wenn auch unmerklich, gelitten haben, geben unter Herstellungspreis ab.  
**Corsets**, von welchen die Serie, bis auf einzelne Weiten, verkauft, also sogenannte Reste, werden zum Stoffpreis abgegeben. Es befinden sich unter diesen Reste-Corsets vorzügliche Façons und Qualitäten.

Wobann machen auf einen größeren Posten aus einem unserer Zwirngeschäfte übernommener einwollener und halbwollener **Kleiderstoffe**, sowie **Unterrockstoffe**, Artikel, die wir hier sonst nicht führen, aufmerksam. Es bietet sich hier unserer geehrten Kundschafft eine Gelegenheit, für wenig Geld ein solides Kleid zu erwerben. **Merken ausdrücklich**, dass die Auswahl in benannten Kleiderstoffen keine sehr reichhaltige ist, was uns veranlasst, zum und unter **Fabrikpreis** zu verkaufen.

Wir empfehlen Doppelbreite reinvollene **Cachemirs (Single)** in Schwarz, das ganze Meter 1,10 und 1,15, 1,50 und 1,80 Pf. Die Qualitäten kosten allge-  
 min, min 1,40, 1,60, 1,80 und 2,50 Pf.  
**Schwarz reinvollene Grèpe**, Schwarz reinvollene **Fantasiestreifen** zu halben Preisen.  
**Reinvollene Croisé**, doppelbreit, in allen Farben, ganzes Meter 1,20 u. 1,30, sonst per Meter 1,50 und 1,80 Pf. Zu Konfirmandenkleider besonders zu empfehlen.

Somit befinden sich noch am Lager verschiedene Qualitäten und Farben in **Beige, Doppellüste, Damentuche**, reine Wolle in 3 Farben, einige in reinvollenen und **Halb-Lamas**.

Bei Kleiderstoffen stehen auf den Etiquettes neben dem bisherigen Preis der Jetzt ermässigte, **Extra** mit rothen Zahlen vermerkt.  
**Sommertricot-Tailen** aus letzter Sommerfaison verkaufen zum Stoffpreis.  
**Blüsch- und Krimmer-Schulterkragen** 25% unter regulärem Preis.

Verschiedene noch am Lager befindliche **Bejakstoffe** zu Kleidern, als: Merveilleux, Moirée, Plüsch, geben zu und unter Herstellungspreis ab.  
 In **Unterrockstoffen** sind nur noch **Moirée** in 3-4 Farben, sowie einige **Coupons gestreifter Juponstoffe** am Lager.

Die noch vorräthigen Stoffe zu Frauen-Unterrocken, als: **Wolldia**, beste fettfreie Waare, verkaufen das Meter in 6/4 breit mit 50 und 55 Pf., sonstiger Preis 65 und 75 Pf.  
**Prima Seruföper**, 6/4 breit, ganzes Meter 75 Pf., sonstiger Preis 95 und 100 Pf.

**Elasser Jacken, Blousen** und **Hemdenbarchente** sind noch in verschiedenen Qualitäten am Lager und geben wir diese zu niedrigen Preisen ab.  
 Da es sich bei diesem Ausverkauf nur um einzelne Genres des Lagers handelt, so wird derselbe nur ganz **kurze Zeit dauern** und treten nachher wieder die regulären Preise ein.  
 Um unnütze Wege zu ersparen, werden wir **Jedemal**, wenn ein Artikel ausverkauft ist in unseren Inseraten **extra** darauf aufmerksam machen.

## Gebrüder Ikenberg,

nur Amalienstrasse Nr. 5.

Hier in Dresden existirt kein Zweiggeschäft von uns. Bitten genau auf unsere Firma zu achten, da sich mehrere ähnliche Geschäfte in unmittelbarer Nähe befinden.

**Geschäfts-Verlegung.**  
 Hierdurch erlauben wir uns die ergebene Anzeige, dass wir mit heutigem Tage unsere **Damen-Confection- u. Modewaarenhandlung** von Ecke Waisenhaus- u. Pragerstrasse in die schönen und grossen Räume des neuen Hauses **Ecke Moritzstrasse u. Maximiliansallee 5 (Ringstrasse) erste Etage** verlegt haben.  
 Dankend für das uns bisher in reichem Masse geschenkte Vertrauen, bitten wir, unter Aufrechterhaltung reellster Bedienung um gütige fernere Erhaltung desselben.  
 Zudem wir gleichseitig unser grosses Lager fertiger Kleider, Morgen- und Unterröcke, Tricottailen u. s. w., wie die reichste Auswahl in Kleiderstoffen - Verkauf auch ohne Anfertigung zu billigen Preisen - geneigter Beachtung empfehlen, wiewohl Hochachtung  
**Schäffer & Lichtenauer.**

**Otto's neue Motoren**  
 aus der **Gasmotorenfabrik Deutz** (patentirt im In- und Auslande). Die beiden Gasmotoren der Gegenwart, wieder wesentlich verbessert, unterricht in sicherem Betrieb und geringstem Gasconsum; in liegender und stehender, sowie ein- und mehrzylinderiger Construction; ferner für alle ohne Gasantriebe: **Otto's neue Benzin-Motoren**, **Otto's neue Motoren für Dowlson-Gasbetrieb**, **Dowlson-Gasapparate für Heiz- und metallurgische Zwecke** empfiehlt  
 der Generalvertreter:  
**H. Berk, Civil-Ingenieur in Chemnitz.**

**Französische Lektüre.**  
 Eine seltene Gelegenheit bietet sich, zu ungewöhnlich billigen Preisen eine Familien-Bibliothek der besten modernen Autoren Frankreichs zu erwerben. Die sieben Jahrgänge (1882 bis 1888) des bekannten Unterhaltungsblattes „Le Roman des Familles“ werden in einer der schönsten Auswahl von Exemplaren, die nicht mehr als ganz neu anzusehen sind, obwohl unangekündigt und sehr gut erhalten, für den dritten reih. vierten Theil des Ladenpreises abgegeben. Jeder Jahrgang (ca. 800 Seiten stark) enthält 5-6 große Romane der besten Autoren, ferner Novellen, Erzählungen, Comedien, Anekdoten, Räthsel u. nicht geringere Erklärungen der schwierigsten Sprachbildungen, und bietet genutzreiche Lektüre, sowie Vervollständigung in Französischen. Sämmtliche Beiträge eignen sich für die Familie. Alle sieben Jahrgänge kosten statt 8 Mark 112 nur 37 Mark 27, drei verschiedene Jahrgänge statt 8 Mark 48 nur 15 Mark 15; ein Jahrgang kostet statt 8 Mark 16 nur 7 Mark 7. Besondere Exemplare fallen 8 Mark 2, pro Jahrgang mehr. Wenn Anwendung des Betrages franko, bei Nachnahme unanfällig. Abonnements auf den gegenwärtigen Jahrgang durch alle Buchhandlungen und Postämter.  
 Probehefte franko und gratis.  
 Berlin, W. Lühnowstraße 97.  
**Julius Engelmann, Verlagsbuchhandlung.**

**Keine Familie**

welche an Spätkaffee gewöhnt ist, sollte verlernen, einen Versuch mit Weber's 5 Wiener Kaffee-Zusatz in Fortkohlungen zu machen. Dieser äußerst billige aber vorzähl. Zusatz verleiht dem Kaffee-Getränk eine schöne Farbe u. guten Geschmack und ist wegen seiner äußerst praktischen Form im Gebrauch viel paratier und angenehmer als jedes andre Kaffee-Surrogat.  
 Weber's 5 Wiener Kaffee-Zusatz ist fast in allen Geschäften zu haben, in denen Kaffee und Kaffee-Surrogat verkauft werden.

Für Vermeidung überflüssiger Drücker gebaute von das Original-  
  
 worüber allein tabeide wirksame Arbeit erschienen. Man fordere von Apothekern und Drogerien nur **blombrite** Marken (OO Pf.) von **William Pearson & Co., Hamburg.**

**Gelegenheitskauf in Hüten.**  
 Mein grosses Lager zu räumen, verkaufe garnirte Damen-FHt., Costüm- und Fantasie-Hüte für den **Spottpreis** von **1 M. 50 Pf.** per Stück. **Augustusstrasse 6, III.**

**Ein hochfeines neues Pianino**  
 u. 1 H. Wignou-Fügel sehr bill. zu verkaufen **Wettinerstr. Nr. 2, I., E. zunächst Postplatz.**  
 Sopha, Schrank, Vertico, Bettst. m. Mat. billig zu verk. **Moritzstraße 2, 2.**

Dresdner Nachrichten. Nr. 62. Seite 9. — Sonntag, 4. März 1889.







**Für Bett-Wäsche und Leib-Wäsche.**

**Bettzeug**  
Meter 42 - Güte 24 Bf., bessere Sorten Meter 60, 70 Bf. sc.

**Inlet**  
gestreift, auch dunkel, Meter 60 - Güte 28 Bf., bessere Sorten Meter 80, 90, 110 Bf.

**Inlet**  
glattrot, weich und federicht, Meter 70 - Güte 40 Bf., weitere Qualitäten Meter 80, 90, 110 Bf.

**Inlet**  
vollroth (sogenannte ganze Breite) in Prima-Waare.

**Bettzug-Leinen**  
ohne Naht Meter 115 - Güte 65 Bf., dann Meter 130, 140, 160 Bf.

**Nessel**  
Stoff ohne Appretur zu Kinder-Wäsche, Meter 35 - Güte 20 Bf.

**Hemdentuch**  
blütenweiß und weich, Meter 45 - Güte 25 Bf.

**Dowlas**  
zum selben Preis.

**Stangen-Leinen**  
beliebter Bettzugstoff, Meter 40, 45, 50 bis 70 Bf.

**Damast**  
groß und klein gebäumt Meter von 65 Bf. (volle Breite im gleichen Preisverhältnis).

**Piqué**  
Meter 40, 45, 50 Bf.

**Chiffon**  
(Glasier Fabrikat) Meter v. 35 - Güte 20 Bf. an.

**Weisse Handtücher**  
gewandt (Damasstmuster) Meter 45 - Güte 25 Bf.

**Graue Handtücher**  
Meter von 32 Bf., Stück von 30 Wennig an.

**Bindelzeuge**  
niedliche kleine Muster, Meter 32 - Güte 18 Bf. an.

**Tischtücher, Servietten, Wischtücher, Angreifeflecke, Waschflecke etc.**  
Neue Auswahl in rosa Bettkattun und rosa Körper für Kinder-Bettzeug, Meter 60 - Güte 28 Bf.

**Friedr. Paul Bernhardt, Dresden, Schreiberstraße 2.**

**Kreuzstraße 8, neben dem Münchner Hof.**  
**A.W. Schönherr**  
empfiehlt:  
**Schweißfuß-**  
Soden, Damen- und Kinder-Strümpfe, gestrichelt (ausw.), laufen nicht ein, **Soeken**, prima, per Paar 30 Bf., **Ballstrümpfe** und **Handschuhe** v. 25 Bf. an.

**Ausverkauf**  
eines Postens moderner **Tricot-Tailen**, Winter-Tricot, glatt, v. 3 Bf. an, bestr. v. 3,50 -

**Tricot-Blonsen**, einfarbig und gestreift,  
**Tricot-Kleidchen** von 1 Mt. 50 Bf. an, in Baumwolle von 50 Bf. an

**Kopfhüllen** für Damen u. Kinder, garnirt, in div. Farben, 75 Bf.

**Kapotten und Kopf-Shawls**, früher 5,50, jetzt 3 Mt., prima extragroße **Tailentücher**, 100 lang, 100 breit, früher 10, jetzt 6 Mt.

Ferner eine Partie **Jagdwesten, Damenwesten, feine Pellerinen.**

**A.W. Schönherr**  
8 Kreuzstraße 8, neben dem Münchner Hof.

**Ginder-Sicherheits-Betten**  
mit Schürengelch nach ärztlicher Vorschrift empfiehlt zu Fabrikpreisen

**Fr. Horst Tittel**, leistungsfähigste Eisenmöbelfabrik **Georg-Platz Nr. 1**, vis-à-vis Café français, Fernsprechstelle Nr. 1458.

**Nussb.-Pianino**, mit ausgezeichnetem Ton, Feinst-Eisenrahmen, renommirte Fabrik, sehr billig zu verkaufen.

**Theobald Dietrich**, Musikalienhandlung, Frauenstr.

**Prakt. Pianino**, bestr. 2 Tafel, für 2 u. 50 Thlr. zu verfaul, Rursfürststr. 27, S. 2.

**2 Pianos**, prachte. Ton, 7 Octaven, 65 u. 85 Thlr., auch bill. zu verkaufen **Amalienstraße 8, 2. Et.**

**Cigarren** (Gelegenheits-Kauf), große Partien, in nur guten Qualitäten, schöne Packungen, per 20 Stk. 14, 16, 18, 20, 23, 26, 28, 30, 32 Mt., v. C. abzug. **Richard Horn**, hier **Valmstraße 25, 1.**

**Flügel**, Königs, fast neu, in bill. zu verk., bei ein Pianino, eleg. f. 95 Thlr., auch zu verkaufen **Amalienstr. 8, 2.**

**Cacao**, entölt, schon sehr gut à Mt. 1.40 pro 1/2 Kilo bis zu den feinsten Sorten, welche leicht löslich und rein sind, sehr frisch und vorzüglich bei **M. Brock, Amalienstr. 10.**

**Die Sächsische Bank zu Dresden**  
übernimmt bei ihrer Hauptstelle in Dresden **Werthpapiere in sichere Verwahrung u. Verwaltung (Offene Depositen)**  
unter den im **Regulativ** festgesetzten Bedingungen; sie besorgt hiernach die Abtrennung und Einziehung der Zins-Coupons und Dividendencheine, die Kontrolle über Rückstellungen und das Incasso verlorster und rückzahlbarer Papiere, den Bezug neuer Couponsbogen oder definitiver Stücke, die Verfolgung weiterer Einzahlungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher eingeholtem Auftrage und Einzahlung der erforderlichen Geldbeträge, die Entgegennahme von Hypothekenzinsscheinen;  
ferner: den **An- und Verkauf von Werthpapieren**, sowie alle mit der Anlage und Verwertung von Capitalien verbundenen Manipulationen.  
Das **Regulativ**, sowie die zu der Deposition erforderlichen **Formulare** können von der **Sächsischen Bank** und deren Filialen in **Leipzig, Chemnitz, Jittau, Meerane, Reichenbach i. V., Annaberg, Glauchau** und **Zwickau** unentgeltlich bezogen werden, auch sind die Filialen bereit, zwischen den Antragstellern und der Bank das Erforderliche zu vermitteln.

**Sächsische Bank zu Dresden.**  
Die Direction.  
Grösste Sauberkeit.  
Neue Costüme stets vorrätzig.  
**Bertha Streng.**  
Gegründet 1807  
Schloßstraße Nr. 24, II. Etage.  
Schöffergasse Nr. 23, II.  
Anfertigung von Costümen nach Maass. - Grösste Accuratense.

**König-Johannstr. 2b. Lindenaustrasse 21. Altmarkt. Pfannkuchen**  
von bekannter Güte, mit **Wurfsoden, Rirschen, Johannisbeeren, Erdbeeren, Himbeer- und Orange-Füllung**, a Stück 6 Bf., a Stück 10 Bf., das halbe 50 Bf., mit **Bunicholatur** a Stück 12 Bf., Dyd. 60 Bf., mit **Chocolad** a Stück 15 Bf., 75 Bf.  
Täglich mehrmals frisch.  
am **Fachnachts-Dienstag** vom frühen Morgen bis **Abends ununterbrochen warm**, empfiehlt **Conditorei und Café Fromm**, vormals **Kaspar Trepp**.

**Kuranstalt „Schloss Niederlössnitz“**  
Königsbrunn bei Dresden.  
reisend gelegen in der, durch ihre hervorragenden klimatischen Verhältnisse bekannte Gegend. - Behandlung von chronisch Kranken aller Art unter Anwendung der physikalisch-diätetischen Heilmittel, Wassercur, Dampfbäder, Massage, Seebadung. - Beste Erfolge bei Nerven-, Brust-, Unterleibs-, Frauenkrankheiten, constitutionellen Leiden, Gicht, Rheumatismus, Gout, Zuckerkrantheit. - **Winter- und Sommerkuren.**  
Briefliche Anfragen an die Direction.  
Täglich **Doppelbahnverbindung** mit Dresden. Auf vorherige Anmeldung Anstaltswagen am Bahnhof. Prospekt gratis. **Dirig. Arzt Dr. med. Sartig**, **Telephon-Anschluss Nr. 911**, auch mit Berlin.

**Michalks Lederverschloss für Billard-Queues.**  
In allen Ländern eingeführt - bietet f. j. Billardbesitzer gr. Vortheile.  
Kein Abspringen und kein Aufleimen der Ledge. **EXPORT NACH ALLEN ERDTHEILEN**  
Preis per Stück 1 Mk. 20 Pf.  
**W. MICHALK, DEUBEN & DRESDEN.**

**Eine Anzahl ausgemustertter Pferde**  
steht in den Ställen der **Dresdner Strassenbahnen**, **Wienenthalstr. 8** zum Verkauf.  
Dieselben können täglich von früh 8 bis Abends 6 Uhr besichtigt und gemustert werden.

**Ausverkauf wegen Konkurs.**  
Die zum Konkurs der **Schnittwaarenhändlerin Marie Franze** hier, **Wilsnickerstraße 48**, gehörigen Waaren-Vorräthe an **Kleiderstoffen, Barchente, Gendurche, Bettzeuge, Röden, Jaden, Schürzen, Tricottailen, Corsets**, wollenen und baumwollenen **Tricotgarnen, Bänder, Borden, Spitzen, Zwirn u. s. w.** gelangen zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum **Ausverkauf**. **Camillo Stolle**, Konkursverwalter.

**Größe. Sprechen lernende Papageien, à St. 5 R.,**  
**Chinesische Nachtigallen**  
mit reinem melodischem Gesang. St. 5 R., Paar 6 R., versenden gegen Nachnahme (lebende Ankunft garantiert) **Schlegel & Raabe, Chemnitz.**  
NB. Ueber unser großartiges Lager verlange man Preisliste gegen 10 Pf. Nachf.

**1 Paar Wagenpferde**, Schimmel u. Fuchs, 170 Ctm. groß, 5 u. 6 Jährig, bestr. ein **Wagenpferd**, Fuchs, zu verkaufen. **Neb. Mollentab 1. Weiser.**

**Gummi-Artikel**, auch **Fischbl.**, das denkbar Beste, empfiehlt u. versendet per **Dubend** von 2-6 R. **Carl Hagedorn, Dresden, Annenstr. 12.**

**Käse!**  
Diptamirung Schaffkäse, vif., garnirt, à Stück 15 Bf., Thüringer Waldkäse à Stück 15 Bf., Klosterräse Stück 30 Bf., Aromenräse Stück 50 Bf., Reuscheller Stück 20 Bf., Gammeiter Stück 70 Bf., Dresdner Bierkäse Schod 130 Bf., Dämmer Schaffkäse Schod 85 Bf. empfehlen **Gebrüder Birfner**, Schreiberstraße 9, **Wilsdrufferstraße 28.**

**Gelegenheitskauf. Blüthner-Flügel und Pianino**, so gut wie neu u. pracht. Ton, mit gr. Verlust u. Verkauf, bestr. gr. Auswahl div. berühmter Firmen von 270 R. an bill. u. Verk. od. verl. **Krausenstr. 1, Ede Neumarkt.**

**Die Dresdner Wringmaschinen-Fabrik**  
**Albert Heimstädt**, 2 Giliengasse 2, empfiehlt unter mehrjähriger Garantie **Wringmaschinen**, eigene rühmlichst bekannte Fabrikate. Die anerkannt vorzüglichsten **Waschmaschinen, Mangelmaschinen** in größter Vollkommenheit.

**Kranken-Closet-Stühle**  
u. Sessel in harmonisch verschl. ab. Fayence-Email, **ausserordentlich praktisch im Gebrauch**, ärztlich empfohlen, liefert von 21 M. an **Friedrich Gappisch**, Closetfabrik, gegr. 1844, Dresden-A., 9 Fischhofplatz 9. Illustr. Preislisten gratis u. franco.

**Tafel-Kaffee-Waschgeschirre.**  
K. Her Nach, König, Johanna-Strasse

**Gustav Zschockwitz, Büttchauerstraße 26.**  
Stempel, Tupen, Signalmaterial, Baginirmaschinen, Siegelmarken, Octograpben. Adaption der anerkannt guten **Gelatin-Walzen-Masse Saronia.**

**Union- (Diehl-) Actien** werden gekauft.  
Off. mit King u. Quantum u. Preis unt. **E. B. 40** voll. **Chemnitz.**

**Viele gebrauchte Möbel** billig zu verkaufen **Wilsdrufferstr. 29.**

**Ball-Saison! Eau de beauté!**  
Die schönste Gierde der Damen ist ein blendend weißer, reiner und milder Teint; denselben sofort und dauernd zu erhalten und bis ins hohe Alter zu bewahren, ist das vorzüglichste unübertreffliche **Promenade-, Salon- und Theater-Toilettenmittel: Eau de beauté** von **Joh. A. Gruber, München** in weiß und roth.

Dasselbe ist das einzig garantierte unfehlbarste unerschöpfliche Fabrikat, das sofort eine jugendliche Frische erzeugt und jedwede Hautmängel, als: **Sommersprossen, Rötthe des Gesichts, Mitesser** etc. vollständig entfernt. Von vielen Autoritäten anerkannt und auf jedem **Toilettenfach unerschöpflich!** à Flasche 125 und 225 Bf. Per Verkauf in **Dresden** befindet sich bei den Herren **Serumann & Co., Carola-Parfüm, König-Johannstraße; Leo Bohlius, Friseur, Kaufhaus; Ernst Diez, Annenstr. 39; Frau Mathilde Barthold, Friseurin, Amalienstraße 8; Gust. Evers, Friseur, König-Johannstraße; R. Freisleben, Friseur, Postplatz; Paul Schmidt, Friseur, Bragerstraße 12; Carl Hagedorn, Friseur, Annenstr. 12; Arnold Greiner, Friseur, Waisenhausstr. 27; Adolph Krause, Friseur, Wilsdrufferstr. 7; Max Fischer, Friseur, Marienstraße 7; Adolph Wirth, Friseur, Wallstraße 8. Für **Dresden** **Neustadt: Dr. Hugo Gasse, Drogerie, Kammerstraße 1; Julius Firsch, Drogerie, Hauptstr. 24; Ernst Schadowell, Parfüm, Hauptstraße 2; Ludwig Weymuth, Hofmeister, Hauptstraße 6.****

**Haupt-Depot: Ferdinand Titz**, 26 Jordanstraße 29, Niederlagen werden vom Haupt-Depot errichtet.

**Frisches Kalbfleisch**  
Hordertheil (Brust u. Rücken) 3 R. 25 Bf., Rücken (Golettes) 4 R. 25 Bf., Keule 4 R. 75 Bf., à 9 1/2 Pf. fr. Nachnahme. **A. Philipsen, Emden.**

**Heiraths-Gesuch.**  
Ein älterer Mann von gutem Charakter, mit kleiner Defonomie, sucht sofort eine liebevolle, brave Person, welche etwas Kenntniss in der Landwirthschaft hat und mit Hand anlegt. Offerten mit Angaben der Verhältnisse abzug. unter **N. E. 2797** an **Hud. Hoffe, Dresden**. Anonym nicht beacht.

**Zur Erlangung der Doktorwürde**  
wird wissenschaftlich gebildeten Männern die beste Information ertheilt unter **B. D. 20** Exp. der **Nordd. Allg. Sta., Berlin SW.**

**Rheumatismus.**  
Die fortwährenden schönen Resultate und brietlich eingehenden Dankschreiben veranlassen mich, immer wieder mein Heilverfahren in Empfehlung zu bringen, um weiteren Kreisen zuzuführen. Außer dem feinerich wirkenden **Naunschweidtmus** werde ich bei **Rheumatismus** ein ähnliches, auf **Ausleeren** beruhendes Verfahren an. Dasselbe besteht in Umhüllen der franten Theile vermittelst eines imprägnirten Stoffes, dadurch erfolgt ein starker **Schweiß** u. damit die Entfernung der angelegten **Parasäure** (eigentliche Ursache der Krankheit). Weist geschieht die Anwendung an den **Armen**, um die Krankheit mit dem **Fußschweiß** zu entfernen. Seit kurzer Zeit wird derselbe Stoff auch von **Frankreich** aus vertriebt, allerdings um das Dreifache theurer; ich werde diesen bereits seit 6 Jahren bei Kranken an. Jedem mit **Rheumatismus** Behafteten bitte ich, einen Versuch zu machen, und ich werden bei acuten Fällen die Schmerzen häufig über Nacht. Beste Empfehlungen u. Dankschreiben stehen mir z. Seite, sowie auch nach, das es schon oft wirklich verordnet. Wer sich briefl. an mich wendet, wolle mir **10 Pf. des Heilens** anweisen. Preis ist billig. **H. Straube**, vral. **Baunschweidtmus, Dresden**, **Schneefeldstr. 1**

**Dresdner Nachrichten.**  
Nr. 63. Seite 11. Spalten 4. März 1889.



# Prospect.

# Actiengesellschaft Chromo in Altenburg.

Die Actiengesellschaft, unter der Firma: **Actiengesellschaft Chromo in Altenburg**, ist auf Grund der notariellen Verhandlung vom 6. November 1888 mit dem Sitze in Altenburg S. A. und einem Actien-capital von M. 750,000.—, eingetheilt in 750 auf den Inhaber lautende Actien zu je M. 1000.—, errichtet und am 26. November 1888 in das Handelsregister eingetragen worden.

Das Geschäftsjahr läuft vom 1. April jeden Jahres bis zum 31. März des darauffolgenden Jahres. Gegenstand des Unternehmens (§ 2 des Statuts) ist die Uebernahme und der Fortbetrieb der den Fabrikbesitzer Gebr. Wohlfarth gehörigen, in Altenburg S. A. betriebenen und gelegenen Glacé-, Chromo- und Natur-Carton-Fabriken, sowie der Erwerb, die Pachtung oder Errichtung von Anlagen zur Erreichung desselben Zweckes.

Die Dauer der Gesellschaft ist auf keine Zeit beschränkt.

Die Uebernahme geschah derart, daß der gesammte Geschäftsbetrieb seit 1. April 1888 als für Rechnung der neuen Actiengesellschaft geführt angesehen wird.

Herr Bruno Wohlfarth hat sich verpflichtet, die Oberleitung der Fabriken 5 Jahre als Vorstand zu führen.

Herr Cuno Wohlfarth hat sich verpflichtet, bei einer Wiederwahl bis zum 31. März 1893 die Stelle als Aufsichtsrath wieder anzunehmen und sich der von dem Aufsichtsrath ihm zu übertragenden Aufgabe zu unterziehen, den Geschäftsbetrieb zu überwachen und dem Vorstande mit Rath und That zur Seite zu stehen.

Den Aufsichtsrath bilden die Herren Cuno Wohlfarth, bisheriger Mitinhaber der Firma Gebr. Wohlfarth, Camillo Trache, Fabrikbesitzer in Altenburg S. A., Albert Kühnemann, Bankier in Berlin, Fabrikbesitzer Emil Mahla, in Firma Mahla u. Gräber in Rembe l. S., Bruno Franz, Fabrikdirektor in Grimnitzkau.

Die Herren Bruno und Cuno Wohlfarth in Altenburg inseriren das bis jetzt der Firma Gebr. Wohlfarth in Altenburg gehörige und von denselben betriebene Fabrik-Etablissement mit den dazu gehörigen Grundstücken Folium 2013 und 226 des Grund- und Hypothekensuchs für die Stadt Altenburg, den vorhandenen Maschinen, den zum Betriebe gehörigen Utensilien aller Art, Vorräthen an Rohmaterialien, halb- und ganzfertigen Fabrikaten, Kassenbeständen und Außenständen für den Gesamtpreis von M. 873,950.—

Dieser Preis wird denselben gemüßt mit Uebernahme von M. 219,950.— bereits auf den Fabrikgrundstücken aufstehenden Hypotheken und Eingabe von 600 Stück vollingesahlten Actien.

Die Gründungsbilanz stellt sich, wie folgt:

Activa.	Passiva.
Grundstücke und Gebäude . . . . . M. 500,000.—	Actien-Capital-Conto:
Maschinen-Conto . . . . . 180,000.—	750 vollingesahlte Actien à M. 1000 . . . . . M. 750,000.—
Waaren- und Materialien-Conto . . . . . 137,082.37	Hypotheken-Conto:
Wieder- und Geschäft-Conto . . . . . 8000.—	Uebernommene Hypotheken . . . . . 219,950.—
Utensilien-Conto . . . . . 20,000.—	
Wechsel-Conto . . . . . 502.97	
Cassa-Conto incl. der Baar-Einzahlungen für gezeichnete 90 Actien à M. 1000.— . . . . . 91,173.16	
Conto-Corrent-Conto:	
Außenstände . . . . . 33,191.50	
<b>M. 969,950.—</b>	<b>M. 969,950.—</b>

Die für M. 500,000.— übernommenen Grundstücke und Gebäude sind von den gerichtlich vereideten Taxatoren auf M. 524,700.—, die mit M. 180,000.— übernommenen Maschinen auf M. 194,305.— taxirt worden.

Die Gesellschaft hat mit Ausnahme der angeführten Hypotheken keine Schulden übernommen.

Nach Ausweis der von dem gerichtlich vereideten Revisor geprüften Geschäftsbücher betrug der Gewinn incl. Abschreibungen für die Zeit, auf welche sich die letzte Inventur der Herren Vorbesitzer bezieht, nämlich vom 1. October 1886 bis 31. März 1888, M. 141,309.10, also:

**per annum M. 94,206.06.**

In der Zeit vom 1. April bis 30. September vorigen Jahres wurde ein Gewinn von ca. M. 51,000.— erzielt. Die von der Gesellschaft angefertigten Fabrikate sind in ganz Deutschland bezeugt und Aufträge reichlich vorhanden.

Die Dividendencheine werden außer bei unserer Gesellschaftskasse auch bei den Bankhäusern:

**M. Schie Nachfolger in Dresden,  
Otto Lingke in Altenburg S. A.**

eingelö.

Altenburg S. A., 26. Februar 1890.

## Actien-Gesellschaft Chromo in Altenburg.

Wir nehmen Anmeldungen zum Bezug der Actien obiger Gesellschaft mit Dividendencheine pro 1889/90 bis Dienstag, den 5. März 12 Uhr Mittag zum Course von 106% zuzüglich Stückzinsen vom 1. April 1888 ab entgegen.

Bei der Subscription ist eine Caution von 10% des Nominalbetrages baar oder in der Subscriptionsstelle geeignet erscheinenden Effekten zu hinterlegen.

Die Zuteilung ist dem Ermessen jeder Zeichnerstelle anbehangen; die Benachrichtigung hierüber wird am **Dienstag, den 5. März**, an die Zeichner expedirt.

Die Abnahme der zugewiesenen Stücke gegen Zahlung des Preises hat bis zum **11. März a. e.** stattzufinden.

Die Notizung an der Dresdener Börse erfolgt vom 5. März a. e. ab.

Die Statuten können bei uns in Empfang genommen, sämtliche Unterlagen an Taxen, Gutachten, Verträgen u. bei den mitunterzeichneten Herren **M. Schie Nachfolger** eingesehen werden.

Dresden und Altenburg, 26. Februar 1890.

**M. Schie Nachfolger. Otto Lingke.**

Dresdner Nachrichten. März 1889. Seite 12.